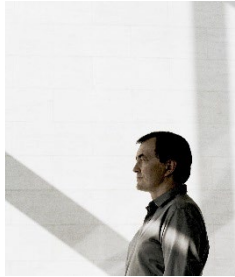


Pierre-Laurent Aimard, Pianist



“Tja, es ist ein einzigartiges Orchester, nicht wahr? Vor dreissig Jahren beschlossen sie, ein Orchester zu gründen, und die besten Musiker kamen zusammen, um mit großartigen Dirigenten und Solisten an großartiger Musik zu arbeiten. Das sind Leute feinsten Kultur und von unsagbar feiner Musikalität. Ich stieß erst im späteren Teil ihrer Geschichte dazu, wir spielten Beethoven unter der Leitung von Harnoncourt und Mozart unter meiner eigenen. Das COE war bereits etabliert und unglaublich einig. Man darf nicht vergessen, dass dieses Orchester nicht von einer außenstehenden Person, also von einem Dirigenten, sondern von Musikern gegründet wurde, um gemeinsam Musik zu machen. So ist es nicht schwer zu verstehen, dass nach all den Jahren immer noch der Wunsch besteht, das gemeinsame Projekt fortzuführen. Es ist ein Vergnügen, mit ihnen die Musik zu teilen, eine unzerstörbare Freude!”

Emanuel Ax, Pianist



“Die Mitglieder des COE sind allesamt großartige Künstler, jeder nach seiner Art. Aber man spürt sofort die Freude, die sie am gemeinsamen Spiel haben - ihr Ziel ist es, ihrer individuellen Gaben zu vereinen und eine gemeinsame Vision der Musik zu entwickeln, die sie spielen wollen. Vor allem aber erweitern sie die musikalische und persönliche Freundschaft, die sie für einander empfinden, auch auf Musiker wie mich, die wir nur punktuell Zeit mit ihnen verbringen. Ich empfinde es immer als eine echtes Privileg, mit dem COE zu spielen, es ist ein Highlight meines musikalischen Lebens. Kurz, ich bin ein hingebungsvoller und dankbarer Fan!”



Lisa Batiashvili, Violinistin



"Für dieses Orchester hege ich die größte Bewunderung. Jedes Mitglied ist eine unverwechselbare Musikerpersönlichkeit und es scheint, sie teilten Weisheit, Wissen, guten Geschmack und einen ausgeprägten musikalischen Instinkt. Ich finde es bemerkenswert, dass es dem COE sogar bei bestimmten Sinfonien, die oft sehr schwer und sehr geerdet klingen können, gelingt, mit seinem runden und warmen Klang den eigenen Genius für Musik zum Ausdruck zu bringen. So etwas ist schwer zu finden!"

Joshua Bell, Violinist



"Mit dem Chamber Orchestra of Europe zu spielen ist immer ein besonderes Schmanckerl. Es fühlt sich an wie Kammermusik in seiner großartigsten Form."

Herbert Blomstedt, Dirigent



"Das COE ist wie ein guter CEO: ein unangefochtener Führer, der seine Macht mit Diskretion und im Sinne der Musik ausübt. Für mich war es ein Privileg, mit dem Chamber Orchestra of Europe so viele unvergessliche Konzerte gegeben zu haben. Ein einzigartig begabtes Ensemble, das sich ganz der Musik widmet und bereit ist, für seine Kunst jedes Opfer zu bringen. Das Ergebnis ist jedesmal atemberaubend und beschert dem Publikum einmalige Erfahrungen. Ich danke Gott, dass es sie gibt!"



Renaud Capuçon, Violinist



“Dieses Orchester ist die „Crème de la Crème“ - ich weiß gar nicht, wie ich es beschreiben soll. Für mich sind sie Freunde, ja beinahe eine Familie - und sie machen pure Musik. Ich genieße es enorm, mit ihnen zu spielen, ihnen zuzuhören, einfach mit ihnen zu sein.”

Joyce Di Donato, Mezzo-Soprano



“ Mit dem Chamber Orchestra of Europa aufzutreten, war ein Traum. Ich habe noch nie so schönes Bläser-, Geigen- und Hornspiel gehört!”

Isabelle Faust, Violinistin



“Mit diesem Orchester zu spielen, ist eine unglaubliche Erfahrung! Ich habe lange auf diesen Moment gewartet, umso wunderbarer ist es, von ihnen zu ihrer allerersten Aufführung von Bergs Violinkonzert also Solistin eingeladen zu werden - und das unter der Leitung von Maestro Haitink! Besser kann es gar nicht kommen, und ich danke für dieses Highlight!”



Bernard Haitink, Dirigent



„Beim COE fühle ich mich nicht wie ein Dirigent. Ich fühle mich wie ein Musiker, der mit ihnen Musik macht. Sie respektieren sich, sie lieben sich, sie lieben die Musik, und ich finde es extrem erfrischend, mit ihnen zu arbeiten. Weil das Chamber Orchestra of Europe etwas kleiner ist, ist jeder Einzelne bei allem näher am Kern des

Ganzen, das ist interessant. Ich liebe sie.“ (BBC Proms 2015, für BBC Four Television)

„Dieses Orchester ist eines der größten Geschenke in dieser späten Phase meiner Karriere.“ (Lucerne Festival 2014)

„Das Chamber Orchestra of Europe ist sehr reaktionsschnell: alles passiert sofort. Es ist mehr als ein Orchester, tatsächlich handelt es sich um eine Gruppe herausragend talentierter Musiker. Als echte Kammermusiker sind sie es gewohnt, einander genau zuzuhören, ohne zu stark auf den Dirigent fokussiert zu sein. Das passt genau zu meinen Vorstellungen darüber, wie man ein Orchester dirigieren sollte.“ (Für Le Figaro, 19.01.2011)

„Ich kann nur sagen, es ist ein immenses Vergnügen, mit diesen Leuten zu arbeiten. Sie sind einzigartig. Das Orchester ist 30 Jahre alt und natürlich gibt es viele neue und jüngere Mitglieder, aber sie haben immer noch den selben Enthusiasmus und die extrem hohe Professionalität, um die viele Orchester sie beneiden würden. Ich bin überglücklich, mit ihnen zu arbeiten.“

Nikolaus Harnoncourt, Dirigent



“ Das COE ist für mich eine großartige Abenteuergruppe. Ich werde bis an mein Lebensende dankbar sein, für die großartigen Dinge, die wir gemeinsam auf die Beine gestellt haben... Unvergessliche Proben und Konzerte und eine wahre Liebesbeziehung zu jedem einzelnen Musiker; das ist einmalig.”



Janine Jansen, Violinistin



zukünftigen Projekte!"

“ Meine erste Begegnung mit dem wunderbaren Chamber Orchestra of Europe werde ich nie vergessen. Es herrschte so eine warme Atmosphäre, so eine völlige Hingabe an das gemeinsame Musizieren. Ich war begeistert von dieser direkten und undogmatischen Kommunikation mit all diesen fantastischen Musikern, und ich freue mich sehr auf unsere

Vladimir Jurowski, Dirigent



dann beginnt die Freude am musizieren auf stratosphärischem Niveau! Jeder einzelne Musiker gibt bei den Konzerten seine 150%, aber was noch wichtiger ist: wo für andere Orchester die kreative Arbeit mit der letzten Probe beendet ist, fängt für das COE der Prozess kreativen Arbeitens erst richtig an. Sie werden einfach nicht müde, nach neuen Farben Ausschau zu halten, noch tiefer in ein Stück einzudringen, dem Dirigenten mit höchster Sensibilität zu folgen und dabei neue, eigene Ideen anzubieten! - Kurz: ein inspirierendes Orchester!"

“Mit dem COE zu arbeiten ist gleichzeitig eine enorme Herausforderung und eine enorme Freude. Jeder Musiker dieses Orchesters ist eine starke musikalische Persönlichkeit mit klarer Haltung zu den Fragen musikalischer Aufführungspraxis. Und somit hat jeder Dirigent des COE die eigentlich unmögliche Aufgabe, all diese unterschiedlichen, sehr starken Persönlichkeiten in sein künstlerisches Konzept mit aufzunehmen. Aber wenn das erreicht ist,

Patricia Kopatchinskaya, Violinistin



“Das Chamber Orchestra of Europe ist nicht nur ein Traum, sondern gewissermaßen ein Traum im Traum. Wenn Du anfängst, mit diesen Musikern zu spielen, beginnst Du eine Beziehung fürs Leben. Alles dreht sich um Liebe, Hingabe, Aufrichtigkeit und Wahrheit: das ist wahres musizieren!”



Magdalena Kožená, Mezzo-Sopran



“Die Zusammenarbeit mit COE ist für mich immer ein ganz besonderes Ereignis und einer der vielen Gründe, warum ich das empfinde, ist, dass die Musiker jedes Projekt so behandeln, als wäre es auch für sie ein ganz einzigartiges und festliches Ereignis. Die Unterstützung durch Spieler mit so langjähriger Erfahrung, Wissen und Respekt füreinander inspiriert mich, ermöglicht es mir, in einer freien und kreativen Atmosphäre aufzutreten und bringt mich oft einem tieferen Verständnis für das Wesentliche in der Musik näher.”

Yannick Nézet-Séguin, Dirigent



“Das Chamber Orchestra of Europe habe ich seit meiner Studentzeit bewundert, ich kannte es von vielen Konzerten und Aufnahmen her. Außerdem hatte ich das Glück, die Arbeit dieser großartigen Musiker mit dem schon älteren Carlo Maria Giuliani eng zu verfolgen. Als ich einige Jahre später zum ersten Mal vor ihnen auf dem Dirigierpult stand, fühlten wir sofort eine enge Verbindung zu einander. Die künstlerische Haltung, die Begeisterung, die Hingabe und das Wissen dieser Musiker kennen keine Grenzen. Jeder einzelne Moment mit dem COE zählt zu den wertvollsten meines musikalischen Lebens. Ich freue mich auf viele weitere dieser Momente.”

Sir Simon Rattle, Dirigent



"Das ist ein ganz besonderes Orchester und man hat das Gefühl, dass die Leute sich schon sehr lange kennen und sehr tiefe Beziehungen pflegen. Es ist wirklich ein gigantisches Streichquartett mit einigen Bläsern und Schlagzeug! Ich habe jede Minute davon genossen."



Sir András Schiff, Pianist



“ Es gibt Orchester, gute Orchester, großartige Orchester und es gibt das COE. Das ist eine Gemeinschaft von Individuen, die Musik lieben und die es genießen, zusammen zu sein. Wie in guter Kammermusik, fließt auch hier ein steter Strom von Geben und Nehmen. Es ist ein einzigartiges Ensemble, in dem es keine Routine gibt. Die meisten Musiker machen Kammermusik, wenn sie nicht gerade mit dem COE arbeiten. Sie spielen in Streichquartetten, Bläserquintetten und in verschiedenen anderen Formationen, dadurch sind sie in einem ungewöhnlichem Ausmaß in der Lage, einander zuzuhören. Sie kommen aus unterschiedlichen Ländern und haben unterschiedliche Spieltraditionen gelernt, und dennoch haben sie einen spezifischen Klang entwickelt. Außerdem ist es ein unglaublich intelligentes Orchester. Ich habe mit ihnen Konzerte gespielt, ich habe sie vom Klavier aus geleitet und jetzt dirigiere ich sie auch mit sinfonischem Repertoire. Die Proben sind eine reine Freude, man muss nie etwas zweimal sagen. Die kollektive Intelligenz und Sensibilität dieser Gruppe ist bewundernswert. Gemeinsam repräsentieren sie die Essenz Europas, davon könnten die EU-Politiker einiges lernen. Es macht mich glücklich und stolz, ein Teil dieses einzigartigen „Orchesters“ zu sein.”



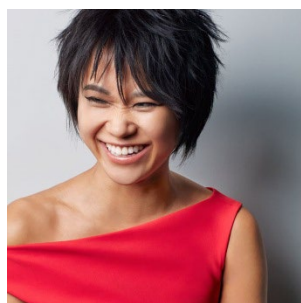
Robin Ticciati, Dirigent



“Wenn ein Teil des Musikerlebens mit der täglichen Notwendigkeit einhergeht, die Noten, die wir vor uns haben, neu zu bewerten, mit Integrität und gelegentlicher Verletzlichkeit zu suchen, nach der ultimativen Wahrheit dieser wunderbaren Komponisten in unserem Leben zu suchen, dann macht sich das COE auf diese Reise sowohl möglich als auch freudig. Dies ist nur die Probe ... Fügen Sie das Publikum hinzu und dann fliegt diese magische Gruppe im Konzert mit unbändigem emotionalem Eifer, untermauert von einer tiefen Weisheit. Die Technik ist niemals ein Hindernis und die parasitäre Wirkung der „Routine“ existiert einfach nicht. Beim

COE dreht sich alles um die Musik. Das kommt zuerst. Das ist nicht leicht zu erreichen. Es ist ein Privileg, mit ihnen zusammenzuarbeiten”

Yuja Wang, Pianistin



“ Sie sind nicht nur so großartige, exquisite Musiker, sondern auch so herzerwärmende Menschen. Ich habe eine tolle Zeit! Ich bin zum ersten Mal beim COE und wir sprechen bereits über unsere nächsten Projekte in verschiedenen Ländern. Es ist einfach das Gefühl, wie intensiv sie ständig zuhören und wie sie im Konzert reagieren, die Kreativität, die nur im Moment entsteht ... Es ist wirklich magisch und hat mich dazu gebracht,

die Stücke noch mehr zu lieben. Es ist eine erstaunliche Musikalität und die Art und Weise, wie wir kammermusikalisch spielen, ist einfach eine Freude.”